



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# Universitätsbibliothek Paderborn

## Über die Geschichte der Menschheit

Iselin, Isaak

Carlsruhe, 1784

I. Der Mensch.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-49445](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-49445)

Ueber  
die Geschichte der Menschheit.

Erstes Buch.

Psychologische Betrachtung des Menschen.

Erstes Hauptstück.

Der Mensch.

Wer mit Nutzen die unermesslichen Gefilde der Geschichte durchwandern will, muß von der Philosophie gelernt haben, ihren Helden kennen.

In der Verknüpfung eines organischen Leibes und einer vernünftigen Seele vereiniget der Mensch sehr mannigfaltige Vermögen; welche mehr oder minder entwickelt, mehr oder minder gestärket, mehr oder minder angestrengt, ihn der bewunderungswürdigsten Größe und der unbegreiflichsten Erniedrigung fähig machen; welche ihn oft zu den höhern Geistern erheben, und oft zu den verächtlichsten Thieren hinuntersinken lassen.

So groß aber immer seine Fähigkeiten seyn mögen: so fängt ihre Entwicklung allezeit bey dem Unvermögen, und bey der Schwachheit an: so erheben sie sich nur sehr langsam, zu einem kaum merklichen Grade der Vollkommenheit.

## Zweytes Hauptstück.

### Seele. Innerliche Empfindung.

Die innerliche Empfindung, das Bewußtseyn seiner selbst und der Veränderungen, welche in ihm vorgehen, ist die Grundlage aller seiner Seelenkräfte.

Sie ist der Mittelpunct aller der mannigfaltigen Triebfedern, welche ihn in Bewegung setzen.

Durch sie unterscheidet er sich selbst von den unzähligen Gegenständen, welche ihn unaufhörlich umringen; durch sie wird er der Verschiedenheiten gewahr, welche diese Gegenstände von einander absondern; und der Verhältnisse, welche dieselben mit einander vereinigen.

Alle